

**Zeitschrift:** Bulletin Kulturerbe Schweiz = Bulletin suisse du patrimoine culturel  
**Herausgeber:** Netzwerk Kulturerbe Schweiz  
**Band:** 1 (2025)  
**Heft:** 1

**Buchbesprechung:** Publications

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Monographien

Stiftung Baukultur Schweiz  
(Hrsg.)

### Baukultur und Recht

Bern, Stiftung Baukultur Schweiz, 2024. 101 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 69.–.  
ISBN 978-3-9525727-4-0

Die dritte Publikation der Stiftung Baukultur Schweiz vereint die Erkenntnisse aus der Tagung «Baukultur und Recht» im November 2023



und ergänzt diese mit juristischen Beiträgen. Die Tagung wurde in Partnerschaft mit der Universität Freiburg (Institut für Schweizerisches und Internationales Baurecht) durchgeführt. Beleuchtet werden die Schnittstellen zwischen Recht und allen menschlichen Aktivitäten, die unsere gebaute Umwelt beeinflussen. Die Publikation beinhaltet eine fundierte Diskussion über die Möglichkeiten und Notwendigkeiten, wie das Recht zur Förderung der wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit im Bauwesen beitragen kann.

Karl Baumann, Clementine Hegner-van Rooden

### Gestaltete Infrastruktur

Die Brücken der Rhätischen Bahn in der zweiten Generation

Zürich, Scheidegger & Spiess, 2024. 272 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 69.–.  
ISBN 978-3-03942-216-6

Rund 600 Brücken sind Teil des Schienennetzes der Rhätischen Bahn, darunter weltberühmte Bauwerke wie der Landwasserviadukt bei Filisur, der Teil des Unesco-Weltkulturerbes ist. Der Erhalt der historischen Substanz ist ein Spagat zwischen betrieblichen Anforderungen, denkmal-spezifischen Bedürfnissen und ingenieurtechnischen Herausforderungen. Die Rhätische Bahn hat dafür eine Bauweise erarbeitet, die alle diese Aspekte abdeckt. Dieses Buch dokumentiert die komplexen Ingenieurleistungen erstmals umfassend. Es bündelt grosses Fachwissen für Baufachleute sowie interessierte Laien und bewahrt es für die Zukunft.



Texte und zahlreiche neue und historische Fotografien sowie Pläne beleuchten dabei nicht nur die technischen Aspekte der Ausführung und Planung, sondern rücken auch denkmalpflegerische und bauhistorische Gesichtspunkte ins Licht.

Roberta Spano (Hrsg.)

### Dekolonialisierung der Sammlungen und Archive der ETH Zürich

Ein Leitfaden aus der Praxis

Zürich, ETH Zürich, 2024. 62 Seiten mit Abbildungen in Farbe.  
Open-Access-Ausgabe:  
doi.org/10.3929/ethz-b-000691291

Angestossen durch die aktuelle Dekolonialisierungsdebatte und die Erforschung der Schweizer Kolonialgeschichte, beschäf-



tigen sich viele Museen, Bibliotheken und Archive mit dem kolonialen Erbe und den kolonialen Verstrickungen der eigenen Sammlungen und Bestände. Auch an der ETH Zürich laufen derzeit verschiedene Dekolonialisierungs-Bestrebungen, unter anderem hat sich die Arbeitsgruppe Dekolonialisierung gegründet. Diese Arbeitsgruppe hat nun einen online verfügbaren Leitfaden erarbeitet, der Mitarbeitenden von Sammlungen und Archiven helfen soll, sich dem Thema anzunähern, ein Bewusstsein für die verschiedenen kolonialen Spuren in Schweizer Sammlungen und Archiven zu schaffen und anhand konkreter Beispiele auch Empfehlungen und Massnahmen präsentiert.

Stefan Kurath

### Baukultur mit Bestand

Gedanken über einen dringend notwendigen Paradigmenwechsel im Denken, Planen und Miteinander des Weiterbauens

Zürich, Triest Verlag, 2024. 80 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 25.–.  
ISBN 978-3-03863-086-9

Stefan Kurath analysiert persönlich, präzise und klar, was falsch läuft im Bauen. Er identifiziert, dass die Bemühungen, die Planung und Planungsprozesse zu verbessern, auf etwas abzielen, was man eigentlich gar nicht mehr zu optimieren braucht, weil es schon optimiert ist. Was fehlt, ist die Verknüpfung von Planung und Baupraxis. Es gilt, die Schnittstellen, die Übersetzung des Geplanten in gebaute Realität, immer wieder entwerferisch neu zu verknüpfen. Nur wenn die Verbindungen zwischen Planung und Gesellschaft,



Planung und Bauen dauerhaft hergestellt werde, so Kurath, kann gute Planung Wirkung entfalten. Am Beispiel von Schlüsselmomenten realisierter Bauten und Ortsbilder, von Quartieren und Kulturlandschaften zeigt der Autor auf, was dazu geführt hat und was also notwendig ist, um planerische Inhalte auch umzusetzen.

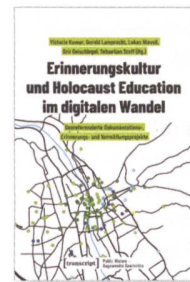
Victoria Kumar, Gerald Lamprecht, Lukas Nievoll, Grit Oelschlegel, Sebastian Stoff (Hrsg.)

### Erinnerungskultur und Holocaust Education im digitalen Wandel

Georeferenzierte Dokumentations-, Erinnerungs- und Vermittlungsprojekte

Bielefeld, Transcript, 2024. 296 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 68.90.  
ISBN 978-3-8376-6415-7

Die Erinnerung an den Nationalsozialismus und den Holocaust ist in stetiger



Transformation begriffen. Dieser Wandel gewinnt ebenso an Bedeutung wie die Entwicklung der digitalen Holocaust Education. Dies zeigt sich nicht zuletzt an immer neuen digitalen Vermittlungsangeboten und georeferenzierten Webapplikationen, in denen Erinnerungsorte auf digitalen Landkarten markiert und im Sinne des Deep Mappings mit weiterführenden Informationen versehen werden. Die Autorinnen und Autoren diskutieren diese Entwicklungen kritisch und stellen die unterschiedlichen Aspekte von digitalen georeferenzierten Dokumentations-, Erinnerungs- und Vermittlungsprojekten vor.

Silvana Bezzola Rigolini, Werner Meyer (cur.)

### Castello di Serravalle

Valle di Blenio, Cantone Ticino

Storia e archeologia  
Schweizer Beiträge zur Kulturgeschichte und Archäologie des Mittelalters 44. Mendrisio, Università della Svizzera Italiana, 2024. 397 pagine con illustrazioni a colori e in bianco e nero. CHF 65.–.  
ISBN 978-39-08182-28-3

Il libro sul Castello di Serravalle, in valle di Blenio, è il risultato delle indagini archeologiche condotte dal 2002 al 2006 e del progetto di riqualificazione completato nel 2022 e racconta una storia lunga oltre 500 anni. Il volume comprende capitoli sui ritrovamenti e i reperti, sull'analisi e l'interpretazione degli stessi, sulle fonti storiche, oltre a contenere un catalogo dei ritrovamenti e un capitolo conclusivo



dedicato al lungo processo di valorizzazione. Il volume segna una tappa importante nella storia delle indagini archeologiche in Canton Ticino, è un punto di riferimento per gli specialisti della storia e dell'archeologia castellana medievale.

Anne-Francine Auberson,  
Fanny Puthod, Rahel C.  
Ackermann  
**Les trouvailles  
monétaires du canton de  
Neuchâtel jusqu'en 2002**

IFS 18. Berne, *Inventaire  
des trouvailles monétaires  
suisses*, 2024. 308 pages  
avec illustrations en couleur  
et noir-et-blanc. CHF 99.–.  
ISBN 978-2-940086-17-7

Le canton de Neuchâtel est  
à l'honneur avec le volume  
18 de l'inventaire des trou-  
vailles monétaires suisses  
qui présente l'étude et le  
catalogue des monnaies  
et autres objets numisma-  
tiques découverts jusqu'en  
2002 sur son territoire. Les  
auteurs discutent l'apport de



ces trouvailles à l'histoire  
de l'occupation du territoire  
de l'époque celtique à nos  
jours, permettant d'explorer  
les grandes étapes de la  
circulation des valeurs  
dans l'espace neuchâtelois.  
L'histoire de la recherche  
archéologique, les trou-  
vailles monétaires dans les  
collections et les objets  
apparentés sont également  
abordés; le site de La Tène  
et le trésor de Dombresson  
sont particulièrement mis en  
valeur. Enfin, une sélection  
d'objets est illustrée sur  
91 planches.

Werner E. Stöckli,  
Adriano Boschetti  
**Kurze Urgeschichte  
der Schweiz**  
15 000 v. Chr. bis Christi  
Geburt

Bern, *Archäologischer  
Dienst des Kantons Bern*,  
2024. 160 Seiten mit  
Abbildungen in Farbe und  
Schwarz-Weiss. CHF 28.–.  
Erhältlich beim Archäologi-  
schen Dienst des Kantons  
Bern, [adb.sab@be.ch](mailto:adb.sab@be.ch), oder  
im Buchhandel.  
ISBN 978-3-9525608-8-4  
Open-Access-Ausgabe:  
[doi.org/10.48620/74874](https://doi.org/10.48620/74874)

Erstmals liegt eine um-  
fassende Geschichte zur  
gesamten schriftlosen  
Vergangenheit der Schweiz  
vor. Auf der Grundlage  
von zeitlich geordneten  
archäologischen Funden  
und Befunden werden im  
ersten Teil des Buches die  
kulturellen, technischen,  
wirtschaftlichen und gesell-  
schaftlichen Veränderungen  
von 15 000 v. Chr. bis Christi  
Geburt skizziert. Im zweiten  
Teil wird diese Geschichte



anhand von 73 Bildseiten  
nacherzählt. Wie in einem  
Museum sind wichtige oder  
typische Funde und Fund-  
situationen aus der ganzen  
Schweiz in chronologischer  
Folge dargestellt. Sie sind  
die materiellen Grundlagen  
für die Konstruktion einer  
Urgeschichte und erleichtern  
dem breiten Publikum den  
Zugang zur Archäologie.

Walter Higy  
**Was Öfen erzählen**  
Erfahrungen aus der Arbeit  
eines Ofensetzers

Zürich, *Verlag Hier und  
Jetzt*, 2024. 480 Seiten mit  
Abbildungen in Farbe und  
Schwarz-Weiss. CHF 79.–.  
ISBN 978-3-03919-587-9

Ein Ofen war einst der Kern  
des Heizungssystems, ob im  
einfachen Bauern- oder im  
noblen Bürgerhaus. Aufwen-  
dig restauriert schmücken  
Öfen bis heute Wohn- und  
Arbeitsräume und bieten  
Behaglichkeit, auch durch



ihre visuelle Erscheinung.  
Ihr Bildprogramm erzählt  
Geschichten. Und manchmal  
finden sich Schriftstücke  
beim Abbau eines Ofens,  
die von Stationen berichten,  
welche dieser über die Jahr-  
hunderte erlebt hat. Anhand  
eines Skizzenbuchs des Bas-  
ler Hafners Eduard Schaerer  
aus dem frühen 20. Jahr-  
hundert kann beispielsweise  
der Weg zum fertigen Ofen  
aufgezeigt werden. Walter  
Higy spannt einen Bogen  
über vier Jahrhunderte,  
zeigt die Vielfalt und  
regionalen Eigenheiten  
der Öfen, die er vor allem  
im Dreiländereck während  
seiner Schaffenszeit ge-  
sehen und zum Teil frisch  
gesetzt hat. Er schafft  
damit eine Systematik von  
Ofentypen, weist sie Werk-  
stätten zu und diskutiert die  
Materialwahl.

Regine Fellmann Brogli,  
Regula Frei-Stolba, Thomas  
Kahlau, Andrew Lawrence,  
Philippe Rentzel, Ulrich  
Stockinger, Jürgen Trumm  
**Die Steininschriften  
von Vindonissa**

Veröffentlichungen der Ge-  
sellschaft Pro Vindonissa 30.  
Basel, *Librum Publishers &  
Editors*, 2024. 470 Seiten mit  
Abbildungen in Farbe und  
Schwarz-Weiss. CHF 80.–.  
ISBN 978-3-906897-99-8

Römische Steininschriften  
gehören zu den wichtigsten  
Quellen für die Rekonstruk-  
tion der Geschichte von Vin-  
donissa. Sie nennen Namen  
von Kaisern, Legionskom-  
mandanten und Menschen,  
die vor 2000 Jahren da  
gelebt haben. Die bis heute  
bekannten 101 Steininschrif-  
ten aus Vindonissa werden  
nun erstmals in einem kom-  
mentierten Bestandskatalog

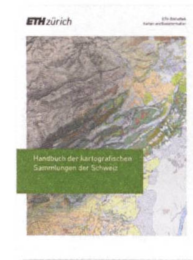


vorgelegt. Ein besonderes  
Augenmerk gilt den Fundor-  
ten und Fundumständen der  
Inschriften. Die Geschichte  
des Findens, Sammelns  
und der Aufbewahrung der  
Inschriften wird im Überblick  
nachgezeichnet. Schliess-  
lich runden petrografische  
Bestimmungen zur Herkunft  
der Steine die Publikation  
ab. Damit liefert sie einen  
umfassenden Blick auf die  
römischen Inschriften von  
Vindonissa.

Michael Gasser,  
Meda Diana Hotea (Hrsg.)  
**Handbuch der karto-  
grafischen Sammlungen  
der Schweiz**

Zürich, *ETH-Bibliothek*, 2024.  
126 Seiten mit Abbildungen  
in Farbe und Schwarz-Weiss.  
Open-Access-Ausgabe:  
[doi.org/10.3929/ethz-b-000708573](https://doi.org/10.3929/ethz-b-000708573)

Das vorliegende Hand-  
buch der kartografischen  
Sammlungen der Schweiz  
bietet einen Überblick über  
die Bestände und Angebote  
der Kartensammlungen an  
Schweizer Institutionen und  
beleuchtet ihre Entwick-  
lung im Zeitalter der  
digitalen Transformation.  
Seit Jahrzehnten sammeln,  
katalogisieren und bewah-  
ren Schweizer Kulturinsti-  
tutionen Karten, Atlanten  
und Geodaten. Mit der Durch-  
führung systematischer und  
nachhaltiger Digitalisie-  
rungsprojekte prägen viele  
Schweizer Kartensammlun-  
gen diese Entwicklung mit  
und beschreiben neue Wege  
technischer Entwicklung.  
Das Handbuch gliedert  
sich in fünf Bereiche: Es



beschreibt die einzelnen  
Sammlungen und Archive,  
die Geschichte und die  
Entwicklung einzelner  
Kartenbestände, präsentiert  
ausgewählte Kennzahlen  
sowie rechtliche Rahmenbe-  
dingungen und administrai-  
ve Informationen.

Marianne Ramstein (Hrsg.)  
**Die hallstattzeitliche  
Schutthalde von Orpund**  
Ein absolut datierter  
Fundkomplex des 8. Jahr-  
hunderts v. Chr.

Hefte zur Archäologie  
im Kanton Bern 14. Bern,  
*Archäologischer Dienst  
des Kantons Bern*, 2024.  
324 Seiten mit Abbildungen  
in Farbe und Schwarz-Weiss.  
CHF 36.–.  
ISBN 978-3-9525608-6-05

Beim Orpundbach wurde  
aus einer Schutthalde des  
mittleren 8. Jahrhunderts  
v. Chr. umfangreiches



Fundmaterial geborgen. In  
die Ablagerungen waren  
zudem Eichenpfähle ein-  
geschlagen worden, die  
dendrochronologisch in die  
Jahre 725/723 v. Chr. datiert  
werden konnten. Bei den  
Fundstücken handelt es  
sich um Keramik, Artefakte  
aus Felsgestein, Kaustobio-  
lith, Silex, Glas, Metall,  
Hirschgeweih und Holz.  
Mikromorphologie, Palyno-  
logie und die Analyse der  
botanischen Grossreste und  
der Tierknochen liefern ein  
Bild der Landschaft und der  
Ernährungsgewohnheiten  
in der beginnenden Hall-  
stattzeit.

## Kunst- und Kulturführer

Werner Huber (Hrsg.)  
**Architekturführer Winterthur**

Gebäude, Freiraum, Infrastruktur

Zürich, Edition Hochparterre, 2024. 528 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 68.–. ISBN 978-3-9099289-4-1

13 Jahre nach seinem ersten Architekturführer zu Winterthur hat der Verlag Hochparterre in seiner Architekturführer-Reihe einen neuen Band zur Eulachstadt veröffentlicht. Der Fokus liegt auf dem Zeitraum ab 1830,



als die industrielle Karriere Winterthurs begann. Der umfassende Architekturführer zu Winterthur blickt auch über das Stadtgebiet hinaus, beispielsweise auf die prototypische Agglomerationsgemeinde Illnau-Effretikon. Sechs Einführungstexte und Essays zur Stadtentwicklung vermitteln einen Überblick über das Baugeschehen in der Stadt; Quartierpläne sorgen für geografische Orientierung. Der «Architekturführer Winterthur» ist ein Reisebegleiter für Touristen und Architekturinteressierte sowie ein umfassendes Nachschlagewerk für Architektinnen und Architekten, die mehr über das bauliche Erbe der Stadt und ihrer Umgebung erfahren möchten.

Jean-Pierre Bastian  
**Dictionnaire passionné de Lavaux**

Bière, Editions Cabédita, 2024. 200 pages avec illustrations en couleur et noir-et-blanc. CHF 36.–. ISBN 978-2-88985-001-3

Ce Dictionnaire passionné propose 87 entrées concernant aussi bien le passé que le présent de Lavaux. Loin de se restreindre à la dimension historique de cette belle région, il explore méthodiquement les connaissances dans divers domaines comme l'art, l'architecture, la littérature ou encore les évolutions sociétales contemporaines, de même que l'évolution des métiers et des produits de la vigne.

Ces perspectives visent à enrichir la compréhension de la vie d'une population et de son espace vital, dépassant en cela les particularités communales. Il se veut un ouvrage permettant au

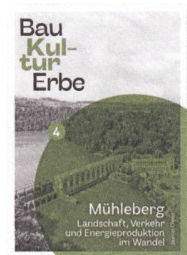


lecteur de découvrir Lavaux dans le temps et dans l'espace, par des thèmes plus ou moins développés. Ils peuvent se déguster comme un verre de chasselas, par petites gorgées, ou éventuellement d'un seul trait en suivant l'ordre alphabétique proposé, au risque de se laisser enivrer, voire envoûter, par Lavaux.

Jasmin Christ  
**Mühleberg**  
Landschaft, Verkehr und Energieproduktion im Wandel

Bau Kultur Erbe 4. Bern, Verein Baukulturen Schweiz, 2024. 167 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 20.–. ISBN 978-3-9525524-0-7

Mühleberg gehört zu den grössten Landgemeinden im Kanton Bern. Als Standort des Atomkraftwerks ist die Gemeinde den meisten ein

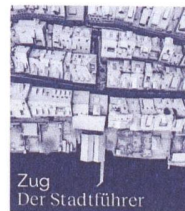


Begriff. Doch wohl nur die wenigsten wissen, dass die Geschichte und die Baukultur von Mühleberg seit jeher eng mit verschiedenen Energie- und Verkehrsinfrastrukturen verknüpft sind. 1972 machte die Inbetriebnahme des Atomkraftwerks die Gemeinde endgültig zu einem Zentrum der Energieproduktion im Kanton Bern. Welche Auswirkungen hatte das alles auf die Landschaft und die Dörfer in Mühleberg? Wie hängen Verkehr, Energieproduktion und Siedlungsentwicklung zusammen und wie prägen sie die Baukultur eines Orts? All diesen Fragen geht dieser Führer nach und erzählt dabei sowohl die Geschichte der Gemeinde als auch diejenige ihrer wichtigsten Bauten und Infrastrukturnetze.

Bürgergemeinde der Stadt Zug (Hrsg.)  
**Zug**  
Der Stadtführer

Zug, Bürgergemeinde der Stadt Zug, 2024. Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 39.–. ISBN 978-3-85761-347-0

In ihrem Jubiläumsjahr wartet die Bürgergemeinde der Stadt Zug mit einem besonderen Schatz auf: einem kulturgeschichtlichen Stadtführer. Das attraktiv gestaltete Buch mit vielen Bildern und Karten beleuchtet facettenreich Geschichte und Kultur der Stadt Zug. Von zahlreichen Autorinnen und Autoren verfasst, bündelt es Beiträge zur Stadtgeschichte, zur Entstehung der Bürgergemeinde 1874, zu den Quartieren mitsamt ihren bedeutenden Gebäuden, Plätzen, Bräuchen, Kunstwerken und



vielmehr. Der Stadtführer, der ein Kernanliegen der Bürgergemeinde aufnimmt, nämlich die Förderung der Heimatverbundenheit, lädt ein, Zug neu zu entdecken.

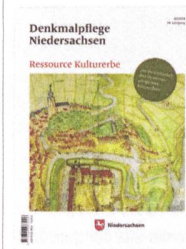
## Periodica

**arChAeo Suisse**  
Zeitschrift von Archäologie Schweiz, Revue d'Archéologie Suisse, Rivista di Archeologia Svizzera. 04/2024. archaeologie-schweiz.ch ISSN 9-772813-56900-5



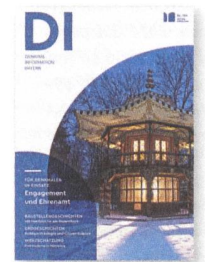
Aus dem Inhalt: Archäologie 3.0. Un siècle de chroniques archéologiques bientôt disponible en ligne; Archéologie, histoire sociale et réalité virtuelle; Eine digitale Handzeichnung?; Die Erforschung der Vergangenheit in der Zukunft.

**Berichte zur Denkmalpflege in Niedersachsen**  
Veröffentlichung des Niedersächsischen Landesamtes für Denkmalpflege. 2/2024, 44. Jg. denkmalpflege.niedersachsen.de ISSN 0720-9835



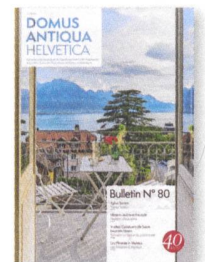
Aus dem Inhalt: Ressource Kulturerbe. Zur Vereinbarkeit von Denkmalpflege und Klimaschutz.

**DI – Denkmal Information Bayern**  
Hrsg. vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege. Nr. 184, 2024. www.blfd.bayern.de ISSN 1863-7590



Aus dem Inhalt: Engagement und Ehrenamt.

**DOMUS ANTIQUA HELVETICA**  
Hrsg. von der Schweizerischen Vereinigung der Eigentümer historischer Wohnbauten. Bulletin N° 80, 11/2024. www.domusantiqua.ch



Aus dem Inhalt: Tgèsa Surrein; Hanami und zwei Freunde; In alten Gemäuern die Seele baumeln lassen; Les Platanes in Veytaux.

**FLS FSP Bulletin  
Bolletino**

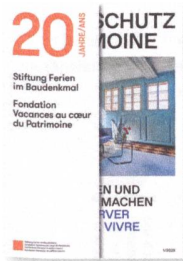
Hrsg. vom Fonds Landschaft Schweiz (FLS). 68, Dezember 2024. [www.fls-fsp.ch](http://www.fls-fsp.ch)



Aus dem Inhalt: Gemeinsam für die Landschaft.

**Heimatschutz –  
Patrimoine**

Publikation des Schweizer Heimatschutzes. 4/2024–1/2025. [www.heimatschutz.ch](http://www.heimatschutz.ch) ISSN 0017-9817



Aus dem Inhalt: **Nr. 4:** Die schönsten Aussichten. **Nr. 5:** 20 Jahre Stiftung Ferien im Baudenkmal. Erhalten und erlebbar machen.

**Hochparterre**

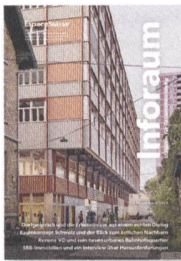
Zeitschrift für Architektur, Planung und Design. Nr. 12/24–3/25, 37./38 Jg. [www.hochparterre.ch](http://www.hochparterre.ch) ISSN 1422-8742



Aus dem Inhalt: **12/24:** Die Besten 2024: ein Segelschiff zum Lernen, sensible Rebellion, verspielte Verwandlung; Das Kaninchen: aussergewöhnliche Normalität. Themenhefte: Lernen vom Hobelwerk; Klangvolles Denkmal. **1-2/25:** Strittige Zukunft für eine alte Reussbrücke; Vogelhäuser: beflügelnde Ansichten; Betrachtungen zum Kinderspital Zürich. Themenhefte: Im Superlabor; Zusammenleben gestalten. **3/25:** Parade der historischen Haushaltsgeräte; Liebe Planer, es ist Zeit umzudenken; Guggach – eine Siedlung, viele Meinungen.

**Infoforum / Raum und Umwelt R&U**

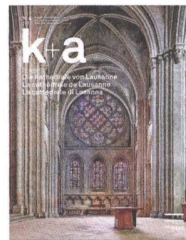
Magazin für Raumentwicklung, EspaceSuisse. 4/2024. Verbandsorgan für Mitglieder von EspaceSuisse. [www.espacesuisse.ch](http://www.espacesuisse.ch)



Aus dem Inhalt: **Infoforum:** Dorfgespräch und die Erkenntnisse aus einem echten Dialog. **R&U:** Wohnraum schaffen und fördern.

**k + a**

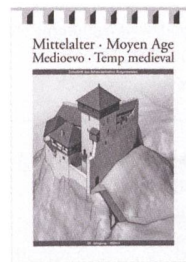
Kunst + Architektur in der Schweiz / Art + Architecture en Suisse. Hrsg. von der Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte (GSK). N° 4/2024. [www.gsk.ch](http://www.gsk.ch)



Aus dem Inhalt: Die Kathedrale von Lausanne. La reconstruction de la cathédrale de Lausanne à la période gothique; Eugène Bachs Beitrag zur Kenntnis der Kathedrale von Lausanne; Volles Licht auf die Kathedrale!; Au commencement était la Vierge; Faire vivre la cathédrale aujourd'hui.

**Mittelalter / Moyen Age**

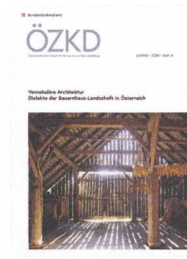
Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins. 29. Jg. 2024/4. [www.burgenverein.ch](http://www.burgenverein.ch) ISSN 1420-6994



Aus dem Inhalt: Ruine Alt Ramschwag, Hägenschwil SG; Bestattungen und Bauten bei der Kapelle Saint-Gilles (Cornol, JU).

**Österreichische Zeitschrift für Kunst und Denkmalpflege**

Herausgeber: Österreichisches Bundesdenkmalamt. LXXVIII, 2024/1–4. [www.bda.gv.at](http://www.bda.gv.at), [verlag.oeaw.ac.at](http://verlag.oeaw.ac.at) ISSN AUT 0029-9626



Aus dem Inhalt: **2024/1:** Johann Bernhard Fischer von Erlach. **2024/2:** Denkmalsturz und Diversität der Denkmallandschaft. **2024/3:** Zum Umgang mit mittelalterlicher Bauplastik. **2024/4:** Vernakuläre Architektur. Dialekte der Bauernhauslandschaft in Österreich.

**SAGW Bulletin**

Hrsg. von der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften. 2/2024. [www.sagw.ch](http://www.sagw.ch) ISSN 1420-6560



Aus dem Inhalt: Stimme – wer wird gehört?

**Die Schweizer Museumszeitschrift**

La Revue suisse des musées – La Rivista svizzera dei musei – La Revista svizra dals museums. Hrsg. vom Verband der Museen der Schweiz (VMS) und ICOM Schweiz – Internationaler Museumsrat. Nr. 24/2024. [info@museums.ch](mailto:info@museums.ch), [www.museums.ch](http://www.museums.ch)



Aus dem Inhalt: Kulturgüterschutz – so aktuell wie lange nicht mehr.

**TEC21**

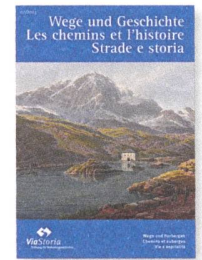
Schweizerische Bauzeitung. Nr. 25/2024–4/2025, 150./151. Jg. [www.tec21.ch](http://www.tec21.ch) ISSN 1424-800X



Aus dem Inhalt: **Nr. 25:** Kies in der Kaskade. **Nr. 26:** Mehr Wohnungen – nur wie? **Nr. 27:** Seismisch standfest. Beilagen: Neue Fassaden für alte Gebäude; Aus Büros werden Wohnungen. **Nr. 28:** Stützenfrei mit Stahl. **Nr. 1:** Berlin: Denk mal um! Beilagen: Écoquartier des Plaines-du-Loup. **Nr. 2:** Spiel und Sport in alten Becken. **Nr. 3:** Effizient mit Laubengang. **Nr. 4:** Der Fall Greencity.

**Wege und Geschichte**

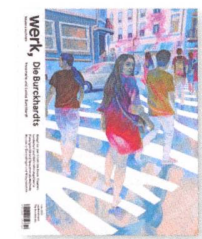
Zeitschrift von ViaStoria – Stiftung für Verkehrsgeschichte. 02/2024, Dezember 2024. [www.viastoria.ch](http://www.viastoria.ch) ISSN 1660-1122



Aus dem Inhalt: Wege und Herbergen.

**werk, bauen + wohnen**

Organ des Bundes Schweizer Architektinnen und Architekten (BSA). 11/2024–1-2/2025. [www.bbw.ch](http://www.bbw.ch) ISSN 0257-9332

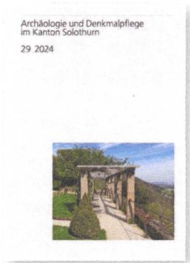


Aus dem Inhalt: **Nr. 11:** Wohnen/Essen. Rezepte fürs Zusammenleben. **Nr. 12:** Victor López Coteló. Suche nach der Essenz des Ortes. **Nr. 1-2:** Die Burckhardts. Annemarie und Lucius Burckhardt.

## Jahresberichte und Jahrbücher

### Archäologie und Denkmalpflege im Kanton Solothurn

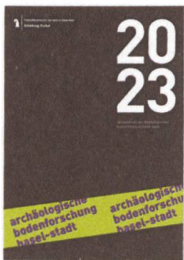
29/2024. Herausgegeben vom Amt für Denkmalpflege und Archäologie Solothurn. 136 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 20.–. Bestellung: [denkmalpflege@bd.so.ch](mailto:denkmalpflege@bd.so.ch), [archaeologie@bd.so.ch](mailto:archaeologie@bd.so.ch) ISBN 978-3-9525441-2-9 ISSN 1422-5050



Aus dem Inhalt: Die magdalénienzeitliche Freiland-siedlung Hard in Olten; Die jungsteinzeitlichen Funde von Lorstorf/Buerfeld und die Sammlung Fey; Räderwerk und Hammerschlag – zur Restaurierungspraxis in der Hammerschmiede Beinwil.

### Archäologische Bodenforschung des Kantons Basel-Stadt

Jahresbericht 2023. Basel, 2024. 152 Seiten mit Abbildungen in Farbe. CHF 40.–. Bestellung: [arch.bodenforschung@bs.ch](mailto:arch.bodenforschung@bs.ch), [www.archaeologie.bs.ch](http://www.archaeologie.bs.ch) ISBN 978-3-905098-73-0 ISSN 1424-4535 Open-Access-Ausgabe: [doi.org/10.12685/jbab.2023](https://doi.org/10.12685/jbab.2023)



Aus dem Inhalt: Vom «Scherbenteppich» zum keltischen Geschirr; Ofenkacheln des 10. Jahrhunderts vom Petersberg.

### Archéologie genevoise 2021–2022

Patrimoine et architecture – Série archéologie N° 6 / Décembre 2024. Office du patrimoine et des sites du canton de Genève, Service archéologique (éd.). 143 pages, images en couleur et noir-et-blanc. CHF 26.–. Commande: [www.slatkine.com](http://www.slatkine.com) ISBN 978-2-940663-11-8 ISSN 1420-7095



Contenu: Une série d'œuvres artistiques ou en lien avec les arts : décors ornementaux du XVIII<sup>e</sup> siècle, décors urbains en céramique de la fin du XX<sup>e</sup> siècle, atelier de peintre de 1883, orgue de cinéma de 1937; des objets appartenant au patrimoine technique : les glaciers sous l'Ancien Régime, des entrepôts souterrains du XIX<sup>e</sup> siècle, une poudrière de 1902.

### Schweizerisch-Liechtensteinische Stiftung für archäologische Forschungen im Ausland (SLSA)

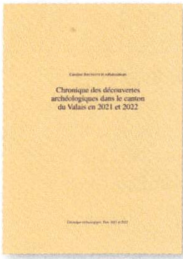
Jahresbericht 2023. 424 Seiten mit Abbildungen in Schwarz-Weiss. Bestellung: [postfach@slsa.ch](mailto:postfach@slsa.ch), [www.slsa.ch](http://www.slsa.ch) ISBN 978-3-9524771-7-5



Aus dem Inhalt: Archäologisches Projekt Colón, Honduras; Identity and Marine Shell Adornments in Highland and Coastal Ecuador (200–800 CE); Die Salzmannen vom Hohen Atlas.

### Vallesia 2021–2022

Canton du Valais, Office cantonal d'Archéologie (éd.). 89 pages, images en couleur. Open-Access-Ausgabe: [www.vs.ch/web/archeologie/chroniques-vallesia](http://www.vs.ch/web/archeologie/chroniques-vallesia)



Contenu : Fouilles préventives ; nombreux rapports de fouilles de différents endroits du canton et de différentes époques ; Activités de médiation : expositions, communiqués de presse, visites commentées de chantiers archéologiques, manifestations et conférences, publications.

## Impressum

### Netzwerk

#### Kulturerbe Schweiz

Das Netzwerk Kulturerbe Schweiz setzt sich für eine starke Verankerung des Kulturerbes in Gesellschaft und Politik ein. Es ist ein Verband mit 45 Mitgliederorganisationen aus allen Bereichen des Kulturerbes. Das Netzwerk Kulturerbe Schweiz ist Mitglied der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften sowie von Europa Nostra.

#### Réseau suisse pour le patrimoine culturel

Le Réseau suisse pour le patrimoine culturel oeuvre en faveur de la reconnaissance du patrimoine culturel au sein de la société et du monde politique. Constitué en association, il rassemble 45 organisations actives dans tous les domaines du patrimoine culturel. Le Réseau suisse pour le patrimoine culturel est membre de l'Académie suisse des sciences humaines et sociales et d'Europa Nostra.

Netzwerk Kulturerbe Schweiz  
Kramgasse 61  
CH-3011 Bern  
[info@netzwerk-kulturerbe.ch](mailto:info@netzwerk-kulturerbe.ch)  
+41 31 336 71 11  
[netzwerk-kulturerbe.ch](http://netzwerk-kulturerbe.ch)

#### Geschäftsführung:

Sebastian Steiner  
[sebastian.steiner@netzwerk-kulturerbe.ch](mailto:sebastian.steiner@netzwerk-kulturerbe.ch)

#### Redaktion:

Daniel Bernet  
[daniel.bernet@netzwerk-kulturerbe.ch](mailto:daniel.bernet@netzwerk-kulturerbe.ch)

### Bulletin

#### Kulturerbe Schweiz

1. Jahrgang, Nr. 1/2025

Das Bulletin erscheint vier Mal pro Jahr in einer gedruckten Auflage von jeweils 1800 Exemplaren (abonnierte Auflage 1546, WEMF-beglaubigt 2024).

Redaktionskommission:  
Prof. Dr. Laura Hindelang, Universität Bern; Prof. Ph. D. Giacinta Jean, SUPSI; France Terrier, Cheffe de projet Arc Horloger; David Vuillaume, Geschäftsführer Schweizer Heimatschutz; Prof. Dr. Stefan Wülfert, Präsident EKD.

Das Bulletin erfüllt die Standards für Gold Open Access.



Für den Inhalt ihrer Beiträge zeichnen allein die Autorinnen und Autoren verantwortlich.

#### Jahresabonnement

CHF 70.– / EUR 80.– (inkl. Versandkosten)  
Einzelheft: CHF 18.– / EUR 20.– (inkl. Versandkosten)

#### Übersetzungen

Médiatrice Traductions,  
Alain Perrinjaquet & Sylvie Colbois, Glovelier

#### Layout und Druck

Stämpfli AG, Bern



gedruckt in der schweiz

### Termine

#### Heft 2/2025

Redaktionsschluss 14.04.25  
Inserateschluss 08.05.25  
Auslieferung 16.06.25

#### Heft 3/2025

Redaktionsschluss 04.08.25  
Inserateschluss 28.08.25  
Auslieferung 06.10.25

#### Heft 4/2025

Redaktionsschluss 13.10.25  
Inserateschluss 06.11.25  
Auslieferung 15.12.25

Das Bulletin Kulturerbe Schweiz wird unterstützt von Bundesamt für Kultur



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Kultur BAK  
Office fédéral de la culture OFC  
Ufficio federale della cultura UFC  
Uffizi federal da cultura UFC

Schweiz. Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW



Unterstützt durch die Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften [www.sagw.ch](http://www.sagw.ch)

ISSN 3042-6340